Erregen uns nur die Blauen Elefanten ... ?

Jetzt mal Realtalk Leute: Wie sieht's aus?!

Mal abgesehen von "Maßnahmen" wie Masken, App, Abstandhalten, Homeoffice oder gar ungetesteten und Gen verändernden Impfstoffen, stelle ich mir ständig die Frage: Sollten wir nicht lieber generell den unseren Fokus auf die "Risikoeinschätzung" legen?!

In diesem Artikel erfährst Du, warum es wichtig ist, nach wie vor den Fokus darauf zu halten wie gefährlich eigentlich ein Erreger A oder ein Erreger B ist?! ... (achso: ich bin übrigens der Stephan, hatte in der 3. Klasse Mengenlehre, dann Bruchrechnen, Geometrie und Stochastik in der Schule – Du auch?! Super!) ... Also: Nur wer das Risiko für sich und seine Familie selbst richtig einschätzen kann, wird bei Deinen anderen Themen überhaupt hinhören. Du schaust doch auch zuerst in den Kühlschrank und machst Dir dann eine Einkaufsliste? ...und dann gehst Du einkaufen - oder etwa nicht?! Lassen wir doch mal die Kirche im Dorf und denken jetzt mal nicht an den "Blauen Elefanten"! Hey Du sollst jetzt nicht an den Blauen Elefanten denken:-)

Erkennst Du noch den Unterschied zwischen Quantität vs. Qualität?

Die oberste Regel in Gefahrensituationen ist immer "Einen kühlen Kopf bewahren und den Fokus auf das Wesentliche behalten" - stimmt das oder habe ich etwa Recht?!

Fakt ist: Eine **Reproduktionsrate** (R-Wert) ist nämlich nur ein quantitativer Wert, also ein **mengenmäßiger Wert** ... (und das wissen scheinbar auch die wenigsten wannabe Journalisten und Berufspolitiker) – deshalb frage jetzt einfach unverblümt: Was sagt er uns ein mengenmäßiger Wert überhaupt über die Gefährlichkeit von Erreger A oder B aus?!

Genau: **Nothing! Niente! Nix!** Also: Keine Panik, Leute! Der R-Wert ist also nur eines: Auch **nur ein Blauer Elefant,** genauso wie die hitzigen Debatten über die o. g. Maßnahmen!

Denn uns alle interessiert doch in Wirklichkeit nur eines: Die Qualität eines Erreges! D. h. wie lebensoder gesundheitsbedrohlich ist der Erreger A überhaupt und wenn ja, wie bedrohlich ist er im Vergleich zum Erreger B? Und zwar: Wie bedrohlich ist der Erreger für jeden einzelnen von uns? Für die ganze Familie? Für die Großeltern? ... die Schwiegermutter!? ... gut ;-)

Der **Prävalenzwert** hingegen gibt uns Aufschluss über die **Qualität**, d. h. Informationen über die an Symptomen leidenden Menschen, deren Immunsystem tatsächlich gerade ausflippt! Und er gibt uns Informationen darüber wie viele Menschen <u>nicht</u> im "Zusammenhang mit", **sondern tatsächlich**

"durch" den Erreger A oder den Erreger B verstorben sind. Um das abschließend festzustellen, sind selbstverständlich auch Obduktionen notwendig. Hast Du das bisher hinterfragt?! Ich meine: Hast Du mal angerufen beim Gesundheitsamt und gefragt: "Hallo, guten Tag mein Name ist Chuck Norris. Können Sie mir vielleicht sagen … ähm … sagen Sie gibt es eine Statistik zu den Obduktionen in dieser Sache da mit dem Erreger, denn ich bin besorgt und in der Zeitung steht nichts darüber?!" Jeder kann beim Landesamt für Gesundheitswesen anrufen; Du auch! Und, das wissen auch die wenigsten: Chuck Norris hat mehr Kreditkarten als Max Mustermann!

Hast Du Dir bereits die offizielle Sterbetafel vom Statistischen Bundesamt angesehen?

Die Wahrscheinlichkeit, dass ein Mann in Deutschland mit 80 Jahren stirbt ist sehr hoch. Weil: Das Alter von 80 Jahren ist ungefähr der Durchschnitt. Kein Mann, der also 81 Jahre alt wurde und bereits sehr viele Vorerkrankungen hatte, ist "an" dem Erreger A oder B verstorben, sondern deshalb weil sein Immunsystem aufgegeben hat und der Körper 81 Jahre alt war. Schlicht und ergreifend.

Beispiel 1: Zahlen mit Bezug – Sterbrate 2020 im Vergleich zu 2018

Statistik der Sterbefälle - Vergleich 2018 zu 2020



Abb 1: Auf der türkisen Linie sehr deutlich zu erkennen: Bereits im Januar ein Blauer Elefant! Und was siehst Du sonst noch auf diesem Bild?!

Beispiel 2: Zahlen mit Bezug - Email vom 21. Juli 2020

"Sehr geehrter Herr Daniel, … Alle Verstorbenen hatten Vorerkrankungen. Laut RKI-Definition starben zehn Personen an COVID-19 und zehn Personen mit COVID-19. Obduktionen sind dem LAGuS nicht bekannt."

Die beigefügte Tabelle: 5 von 20 = weiblich, 15 von 20 = männlich, Altersdurchschnitt = 77 Jahre. Zeitraum = ca. 5 Monate.

Zusammenfassung: In fünf Monaten verstarben in Mecklenburg-Vorpommern 10 Menschen im Alter von ca. 77 Jahren mit Vorerkrankungen! **Ich stelle mir dabei folgende Fragen:** Wie viele Menschen sterben in dem Bundesland generell pro Monat – kann ich das mal bitte irgendwie ins Verhältnis setzen? Wenn es überhaupt keine Obduktionen gab, wie kann dann die Sterbeursache einwandfrei bestätigt werden?! Wenn alle Vorerkrankungen hatten, warum stirbt dann überhaupt einer an Covid-19?

Nochmal: "4 Verstorbene pro Monat"

Nochmal: "Obduktionen sind dem LAGuS nicht bekannt."

Nochmal: "Alle Verstorbenen hatten Vorerkrankungen"

Nochmal: "an ... mit ... what ?!?!"

Aufwand nur für diese eine Recherche: 1 Arbeitstag! (LAGuS = Landesamt für Gesundheit und Soziales, Mecklenburg-Vorpommern)

Richte also Deinen **Fokus lieber auf den Prävalenzwert** und bleib **entspannt**! Jeder Moment, in dem Du an den Blauen Elefanten denkst, hält Dich davon ab den Fokus auf das Wesentliche zu behalten! Wo bekommen wir den Prävalenzwert her? Wir erhalten solche Prävalenzwerte durch Baseline-Studien. Grundlage für aussagekräftige Studien waren bisher bspw. die drei Faktoren: Zufälligkeit, gleiche Wahrscheinlichkeit und möglichst viele Testpersonen bei den Stichproben.

Hast Du bereits die widersprüchliche Teststrategie des RKI's hinterfragt?

Das RKI testet gezielt (also nicht zufällig), Personen mit Symptomen (also nicht gleiche Wahrscheinlichkeit!) D.h. zwei von drei wesentlichen Basics laufen hier falsch. Außerdem werden Obduktionen unterbunden!

Einerseits hatte das RKI am 09. April 2020 eine solche Baseline-Studie mit repräsentativen Stichproben an 150 Orten mit 15.000 Personen angekündigt (Start Mai 2020 mit ersten Ergebnissen im Juni 2020). Andererseits liegt die Testkapazität mit 1.118.354 bei über 1 Mio. Testungen pro Woche und mit Stand Ende Juni 2020 sagt das RKI immer noch: "Die Studie befindet sich derzeit in Planung". Und das Schaubild zur "Nationalen Teststragie" des RKIs vom 30. Juni 2020 zeigt außerdem ganz klar: Die Priorität der zufälligen Testung ist für das RKI am niedrigsten! (findest Du alles auf meiner Website) ... erst mal weiterlesen:

"Das RKI ist wie mit Nutella"

Wir schauen alle vorne drauf. In Verbindung mit dem Nutella-Glas sehen wir manchmal sogar Fotos mit Millionären, die pro Woche an fünf oder sechs Tagen Fußball trainieren (in dem Fall der Blaue Elefant)! Wir wissen auch alle, dass Palmfett, raffinierter Zucker usw. in Nutella stecken. Tatsächlich: Es steht hinten drauf, im Kleingedruckten! Und abkaufen tun wir Ferrero das Produkt dennoch! Jetzt kommt der Knaller: Beim RKI steht ebenfalls alles auf der Website. Große Fallzahlen von sog. Experten, die forschen bis der Arzt kommt. Nur leider steht die Wahrheit nur auf irgendwelchen Unter-Unter-Seiten und dann auch noch sehr viel verschachtelt (wenig transparent also). Und: Lange Texte, mit vielen Fachbegriffen, wenig Inhalt, weil maximaler Konjunktiv (in diesem Fall der Blaue Elefant). Ja, im Konjunktiv, denn es wird in erster Linie über Möglichkeiten gesprochen. Juristisch einwandfrei, nur wer in dem Maße nur über Möglichkeiten spricht, hat in meinen Augen eigentlich keine Ahnung von der Materie. Also: **Das sind alles nur Nebelkerzen und Blaue Elefanten!**



Abb 2: Sehr gut zu erkennen (oben links im Bild) wieder ein Blauer Elefant, diesmal ist das der Brunder von dem Blauen Elefanten in Abb 1.! Leider relativ schlecht zu erkennen auf diesem Bild: Die Inhaltswerte. Bild-Quelle: https://www.sueddeutsche.de/sport/fluegelflitzer-der-nutella-fluch-die-abgefruehstueckten-fussballer-1.56152

Also: Halte Deinen Fokus bei Nutella lieber auf die Glas-Rückseite.

Was kannst Du jetzt tun?!

Schau Dir den Altersdurchschnitt an. Schau eben NICHT auf die Quantität, sondern **schaue auf die Qualität**. Schaut NICHT auf Verbreitung, Maskentechnik, Homeoffice, Appgeschwafel oder genetische verändernde und ungetestete Impfstoffe ... (das sind alles nur Maßnahmen!!!) Sondern **schaue nur auf die Gefährlichkeit**. Die gewöhnliche Grippe ist tatsächlich lebensbedrohlicher als SARS-Cov-2!

Warum informieren mich ARD und ZDF dann nicht so klar und logisch über die Zahlen, wenn alles so einfach ist?!

Ich habe keine Ahnung! Vielleicht liegt es daran, stellt Dir einfach folgendes Szenario vor: Das sitzt so ein Socialmediamitarbeiter bei der ARD und macht den ganzen Tag nichts anderes, als blöde Umfragen zu formulieren. Das macht er um Reichweite zu generieren, was übrigens dazu führt das Facebook immer relevanter wird, was wiederum eigentlich ohnehin fragwürdig ist. Statt sich also auf das Wesentliche zu konzentrieren, sitzt da ganz einfach jemand der einen 9-to-5-Job macht und sein Gehirn ausgeschaltet hat! Das hat dann zur Folge, dass sich auch Politiker davon einlullen lassen. Die Macht der Masse und ein perfider Sog entsteht! D. h. die Qualitätsstandards bei ARD und ZDF müssten vielleicht erhöht werden. Hm?! Jetzt könnte sich die Socialmediamitarbeiterin bei der ARD und ZDF natürlich fragen: "tja ... wer erhöht denn überhaupt die Qualitätsstandards - ich mache doch hier nur meinen Job?!" ... naja: Das SocialmediamitarbeitY beim ARD und ZDF etc muss schon auch selbst selbstständig nachdenken und mitgestalten und daraus ergeben sich dann neue Möglichkeiten.

Wenn Handwerker und Ingenieure auf dem Niveau logisch denken würden wie die Mitarbeiter bei ARD und ZDF, dann würde Villeroy und Boch vermutlich heute Plumpsklos verkaufen. Zum Glück sind wir im Klo-Business schon etwas weiter: Dem Experten Alexander Cumming sei Dank. 1775 hatte dieser Top-Experte auf dem Gebiet der Toilettenspühlerei eine gute Hygiene-Idee. Denn das hat die Menschheit scheinbar auch in Sachen Hygiene weiter gebracht: Nur einige Jahre später dachten die Leute klarer über Feudalismus und dann war sie da, Französische Revolution.

Aktuell jedenfalls sind ARD, ZDF (und die übrigen Verdächtigen Mainstream wannabe Journalisten) zumindest aus meiner Sicht eine Gefahr für die Menschheit. (Falls Du dort arbeitest: Klar, nicht alle sind so, vielleicht bist nur Du anders, lerne halt einfach mit konstruktiver Kritik umzugehen – passt schon) Also: Jeder kann mal einen Fehler machen, nur an einem bestimmten Punkt ist es wichtig ihn auch zu erkennen, um auch aus diesem Sog raus paddeln zu können! Fakt ist: keiner wird gezwungen dort zu arbeiten – es ist alles eine freiwillige Veranstaltung und Du kannst jederzeit kündigen! Und: keiner hält Dich davon ab Dein eigenes Ding zu machen.

Und statistisch gesehen finden allein dieses Wochenende deshalb auch über 120 Demos statt - u. a. auch weil scheinbar 10.000ende Menschen unglücklich mit ARD und ZDF usw. sind. Also was

kannst Du tun?! Ganz einfach: Ein paar Entscheidungen treffen. Entscheide ob Du ein freier Mensch sein möchtest. Entscheide ob Du auf eine Kundgebung gehst, um Dich mit anderen auszutauschen. Entscheide einfach für Dich, ob Du weiterhin dort arbeiten möchtest. Und entscheide, ob Du das alles die anderen machen lassen möchtest.

Nur: Sag mir bitte hinterher nicht, Dir hätte keiner gesagt, dass Du jetzt frei entscheiden kannst.

Eine echte Serviceleistung von Journalisten wäre beispielsweise mal die Hinterfragung von Zahlen. Beispiel: Wie stehen die veröffentlichten Zahlen im Verhältnis zum Vorjahr?

Du findest keine Vergleichszahlen?!

Ich habe mir in den vergangen Monaten sehr viel Zeit genommen dafür. Viele sagen ja: "Dafür habe ich keine Zeit!" okay dann ist das halt so.... dann bist Du ein Mitschwimmer im Sog! Doch was spricht dagegen, wenn Du Dir selbst ein Bild machst. **Hier findest Du interaktive Kurven**:

https://www.stephandaniel.de/#kurven

Leute: Lasst Euch nicht ablenken von den Blauen Elefanten der Maßnahmen. Schaut Euch die Zahlen genau an und setzt sie ins Verhältnis! Deutschland wird gerade "durchexpertet". Und wer für Dreisatz und Prozentrechnung einen Experten braucht, tut mir leid, weil der ist wirklich zu bequem zum Denken, kein Team-Player und hat den Hauptschulabschluss nicht verdient.

Bundesweit an jedem Wochenende über 120 Kundgebungen und Demonstrationen:

Dieses Wochenende über 120 Demos _ auf meiner Website findest Du den Link zu sämtlichen Kundgebungen für Freiheit in Deutschland:

https://www.stephandaniel.de/#termine

Keine Demo dabei für Dich?

Was spricht dagegen, wenn Du selbst eine zu Kundgebung organisierst?! Also: Halte Deinen Fokus bei jedem Erreger lieber auf die Gefährlichkeit!

Wenn Du Dir vorher nicht selbst so viel Wert bist und Dir keine Zeit nimmst,

um etwas auf Hauptschul-Niveau zu verstehen und alles brav mitmachst, dann bist Du hinterher auch mit jedem "geringerem Übel" einverstanden und nickst es ab, **nur dann hast die Kontrolle über Dein eigenes Leben verloren!**

Stid-Ost Bayern / Salzburger Land

25. Jul 2005 Substitute for Freedom in Ball Reschenneri - Rethaucqui Arthray devent Mer white 11.30 Cell | Kendgebeng | Demonstrator 25. Jul 2005 Kendgebeng in Tournstrato - Stadquab 14.00 Utol | Ken Demonstrator

200.720 / Tomorembay / \$1500 for June 1, 100 Utu / June 200.720 / Tomorembay / \$1500 Utu / June 200.720 / June